

Feststellungsverfahren (Eignungsprüfung)

Für den Studienbeginn im Wintersemester wird im jeweils vorangehenden Sommersemester die künstlerisch-gestalterische Eignung in einer studiengangbezogenen Eignungsprüfung festgestellt. Hierfür ist innerhalb von vier Wochen eine Hausarbeit zu einem vorgegebenen Thema anzufertigen und während einer persönlichen Vorstellung (in der Regel Mitte Mai) im Fachbereich Design an der FH Potsdam zu präsentieren. Zur Präsentation sollten weitere, maximal zehn freie oder anwendungsbezogene gestalterische Arbeiten vorgelegt werden.

Informationen zum Ablauf werden nach der Anmeldung zugeschickt. Die Anmeldung ist formlos bis zum 01.04. des Jahres (Ausschlussfrist) an die Bewerbungsadresse zu schicken (Datum des Posteingangsstempels).

Studienverlauf

Die Studiendauer in den Bachelorstudiengängen Interface-, Kommunikations- und Produktdesign beträgt sieben Semester.

1. Studienabschnitt: 1.-3. Semester
21 Semesterwochenstunden
18 Leistungsnachweise
90 Credits

Ziel: Fachliche Orientierung und Vermittlung fundierter Grundkenntnisse, die eine allgemeine gestalterische Handlungsbefähigung schaffen.

2. Studienabschnitt: 4.-7. Semester
16 Semesterwochenstunden
18 Leistungsnachweise
120 Credits

Ziel: Fachliche Vertiefung, Vermittlung spezifischer Kenntnisse und Förderung der individuellen gestalterischen Kompetenz in Theorie und Praxis

Allgemeine Studieninformation/-beratung

Die Beraterinnen beantworten u.a. Fragen zum Zulassungsverfahren, zu Studienvoraussetzungen und -angeboten, zum Aufbau der Studiengänge, zur Studienorganisation und zum Berufseinstieg.

Ellen Gersdorf/Andrea Voigt
Tel. 0331 580-2093, -2095
studan@fh-potsdam.de

Besucheradresse
Pappelallee 8 - 9
Hauptgebäude, Raum 016
14469 Potsdam

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag
jeweils von 9 - 12 Uhr und 13 - 15.30 Uhr

Bewerbungsadresse
FH Potsdam
PF 600608
14406 Potsdam

Aktuelle Informationen unter
www.fh-potsdam.de

Fachliche Studienberatung

Information und Terminvereinbarung über das Dekanat des Fachbereichs, Tel. 0331 580-1401, design@fh-potsdam.de

Weitere Informationen unter
<http://design.fh-potsdam.de>

Impressum:
Herausgeber: FH Potsdam, Der Rektor
Konzept & Redaktion: studienbezogene Öffentlichkeitsarbeit
Gültig für den Bewerbungszeitraum 2010
Änderungen vorbehalten

FACHHOCHSCHULE POTSDAM

Interfacedesign
Kommunikationsdesign
Produktdesign
Bachelorstudiengänge
Fachbereich Design

Abschluss: Bachelor of Arts
Regelstudienzeit: 7 Semester
Studienform: Vollzeit direkt
Vorpraktikum: vor Studienbeginn
4 Wochen
Zulassung: Eignungsprüfung,
örtliches Auswahlverfahren
Bewerbung: bis 1. April an der FHP

Designstudium in der Kultur- und Wissenschaftsstadt Potsdam

Das Potsdamer Designstudium zielt auf eine stark praxisbezogene und transdisziplinäre gestalterische Ausbildung. Hierbei ermöglicht die gegenseitige Verzahnung der Studiengänge sowohl eine breite gestalterische Ausbildung als auch eine individuelle, zeitgemäße und wirtschaftsnahe Spezialisierung. Hohe konzeptionelle, exzellente ästhetisch begründete, aber auch solide handwerkliche Handlungsfähigkeit steht als Ausbildungsziel an oberster Stelle – egal ob für eine spätere Tätigkeit in Anstellung oder Selbstständigkeit.

Der Fachbereich Design zeichnet sich durch ein lebendiges und aufgeschlossenes Team von ProfessorInnen und MitarbeiterInnen in der Forschung und Lehre, durch ein sehr gutes Betreuungsverhältnis und ein breit gefächertes Kursangebot aus. Die Vielfalt der entwurfsorientierten Lehrinhalte wird durch geistes- und wirtschaftswissenschaftliche, fachtheoretische, künstlerische Grundlagen sowie bildende und handwerkliche Lehrinhalte ergänzt. Forschung und Lehre sind vernetzt und interdisziplinär ausgerichtet.

Eine enge Zusammenarbeit mit Wirtschaft und kulturellen Institutionen sowie ein lebendiger Austausch mit internationalen Hochschulen prägen die Lernatmosphäre. Ein modern ausgestattetes Labor- und Werkstattgebäude bietet die technischen Voraussetzungen für praktische Forschung, Erprobung und Realisierung. Zusätzlich zum Studium in den Bachelorstudiengängen bietet der Fachbereich Design ein dreisemestriges forschungsorientiertes Masterstudium zur fachlichen Spezialisierung an.

Studiengang Interfacedesign

Der Studiengang vermittelt gestalterische Kompetenzen im Umgang mit interaktiven Technologien und Kommunikationsräumen. Interface-Designer befassen sich mit der Konzeption und Gestaltung interaktiver Produkte und Systeme, die in allen Bereichen menschlicher Aktivität wie Arbeit, Kommunikation, Spiel, Wissensbildung, Kommerz, Kunst und Kultur zum Einsatz kommen können. Sie analysieren, planen und gestalten für den persönlichen, kollektiven und öffentlichen Gebrauch. Interfacedesigner rücken in den heutigen Berufsanforderungen von einer auf Ausführung festgelegten Position in das Zentrum des multidisziplinären Entwicklungsteams und übernehmen als Visionäre, Planer und Experten für menschlich sinnvoll gestaltete Mensch-Maschine-Interaktion neue Verantwortung.

Fächerangebot: Design of Physical and Virtual Interfaces, Interaction Design, Design of Software Interfaces, Information Architecture and Visualization, Advanced Media / Gamedesign, Grundlagen-, Theorie- und Ergänzungsfächer

Studiengang Kommunikationsdesign

Kommunikationsdesigner befassen sich mit der Analyse, Planung und visuellen Gestaltung aller Kommunikationsmedien hinsichtlich ihrer ästhetischen Qualität und Wirkung. Die Veränderungen der Kommunikationstechnologien und -medien erweitern die Tätigkeitsfelder besonders auf dem Gebiet der visuellen Kommunikation. So verändert u.a. die Informationstechnologie nicht nur die Arbeitsweisen im Entwurfsprozess, sie eröffnet gleichzeitig neue Berufsfelder wie Screendesign, Gestaltung von Online-Publikationen, Computeranimationen, Motiongraphics oder interaktive Mediengestaltung.

Fächerangebot: Advertising, Corporate Identity, Fotografie, Grafikdesign, Illustration, Mediendesign, Multimedia / Audiovisuelle Medien, Schriftentwicklung, Typografie, Grundlagen-, Theorie- und Ergänzungsfächer

Studiengang Produktdesign

Das Tätigkeitsfeld der Produktdesigner umfasst weite Bereiche der durch die industrielle Produktion geprägten Umwelt. Sie analysieren, planen und gestalten Produkte, Systeme und Prozessabläufe für den persönlichen, kollektiven und öffentlichen Gebrauch ebenso wie Produkte und Prozesse der Arbeitswelt und des sozialen Umfelds. Hierzu zählen Geräte, Apparate, Maschinen und Werkzeuge, aber auch Arbeitsplätze, Einrichtungssysteme, infrastrukturelle Systeme, Messen und Ausstellungen sowie die vielen Benutzerschnittstellen in Hard- und Software. Ein Produktdesigner hat mit seiner Tätigkeit maßgeblichen Einfluss auf die Gebrauchstauglichkeit, Verständlichkeit, Umweltverträglichkeit und nicht zuletzt auch auf den marktwirtschaftlichen Erfolg eines Produktes. Darüber hinaus nimmt er Einfluss auf allgemeine Sozialisationsprozesse und Wertvorstellungen in der Gesellschaft sowie auf Gebrauchsweisen und Verhaltensleitbilder in unterschiedlichen sozialen und kulturellen Kontexten.

Fächerangebot: Konzeption und Entwurf im Produktdesign, Produkt- und Umweltdesign, Industriedesign, Innenraum- und Ausstellungsdesign, Produktdesign mit digitalen Medien, Grundlagen-, Theorie- und Ergänzungsfächer